



Cosmetic Dentistry – aktuelle Trends im Mai in Düsseldorf

Die 16. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ) findet 2019 in Düsseldorf statt. Die 2003 gegründete Fachgesellschaft setzt bei der Programmgestaltung und Themenauswahl besonders auf Vielfalt.

Am 17. und 18. Mai 2019 lädt die Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ) bereits zu ihrer 16. Jahrestagung ins Hilton Hotel Düsseldorf ein. Unter dem Motto „Aktuelle Trends in der Ästhetischen Zahnheilkunde“ werden Referenten von Universitäten und erfahrene Praktiker mit den Teilnehmern die gegenwärtigen Trends in der modernen Zahnheilkunde und deren Herausforderungen im Praxisalltag diskutieren. Insbesondere wird Wert darauf gelegt, entlang des roten Fadens „Ästhetik“ eine möglichst große Bandbreite an relevanten Themen und Entwicklungen aufzugreifen. Ob Prothetik, Konservierende Zahnheilkunde, Implantologie oder moderne Verfahren in der Kieferorthopädie – das spannungsreiche Vortragsprogramm bietet sicher für jede interessierte Kollegin und jeden interessierten Kollegen etwas. Ein begleitendes Programm zu den Themen Prophylaxe, Hygiene und Notfallmanagement macht die Jahrestagung zugleich auch zum Fortbildungsereignis für das ganze Praxisteam. Denn parallel findet der 1. Deutsche Präventionskongress statt.

Pre-Congress mit spannenden Table Clinics

Bereits am Freitagnachmittag findet die jährliche Mitgliederversammlung der DGKZ statt. Im Anschluss haben so-

wohl die Mitglieder als auch Teilnehmer der Jahrestagung Gelegenheit, in den sehr beliebten Table Clinics zu verschiedenen Themen mit Experten und auch Fälle aus der eigenen Praxis zu diskutieren. Aufgrund des parallel stattfindenden Präventionskongresses werden in diesem Jahr nicht nur Schwerpunkte der Ästhetischen Zahnmedizin behandelt, sondern auch aus der Parodontologie und Prophylaxe. So wird etwa DH Annkathrin Dohle/Marburg zur Guided Biofilm Therapy® sowie AIR-FLOW® und PIEZON® im Rahmen der professionellen Zahnreinigung sprechen, während sich Dr. Gregor Gutsche/Koblenz auf die Parodontitisprävention konzentriert. Dipl.-Ing. Dipl.-Inform. Frank Hornung/Chemnitz stellt dagegen mit CranioPlan® die 3D-kephalometrische Analyse zur Bestimmung der kranialen Symmetrie, Okklusionsebene und Inzisalpunkt sowie die Planung und Herstellung von Zahnersatz und Therapiehilfsmitteln auf Basis der CP®-Analyse (Interimsprothesen, CMD-, Sportler-, Schnarcher- und KFO-Schienen) in den Mittelpunkt.

Zusätzlich zu den Table Clinics finden der Einführungsvortrag zum 1. Deutschen Präventionskongress von Prof. Dr. Stefan Zimmer, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Präventivzahnmedizin e.V. (DGPZM), sowie das Podium Seniorenzahnmedizin statt.